



Niederschrift

Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.01.2026
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:48 Uhr
Raum, Ort:	Veranstaltungssaal, SchWalBe-Stadtteil- und Begegnungszentrum Schönwalde II, Maxim-Gorki-Straße 1, 17491 Greifswald

Anwesend

Vorsitz

Marcus Wiederhöft

Mitglied

André Carls

Luis Weber

Hans-Jürgen Dominik

Lukas Dominik Kretschmer

Franziska Leesch

Monika von Palubitzki

Richard Weinz

Abwesend

Mitglied

Dr. Jörg Valentin

entschuldigt

Verwaltung:

Niels Gatzke

Stadtbauamt – Quartierskoordinator

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschriften
- 3.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2025
- 3.2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2025
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 5 Rückblick Baugeschehen 2025 und 130 Jahre WGG eG und Ausblick auf 2026
- 6 Mögliche weitere Standorte für Sitzbänke
- 7 Informationen der Quartierskoordination
- 8 Mitteilungen der Verwaltung
- 9 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 10 Beschlusskontrolle
- 11 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
- 11.1 Bierzelt-/ Festzeltgarnituren für Schönwalde II OTB/08/0077
Der Kinderschutzbund KV V-G e. V. zurückgezogen
- 11.2 Suppentisch OTB/08/0084
Nachbarschaftshilfe WGG e. V.
- 11.3 Stadtteilcafé SWII OTB/08/0090
Juliane Lexow
- 12 Beratung der Beschlussvorlagen
- 13 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 14 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 5 Beschlusskontrolle
- 6 Beratung der Beschlussvorlagen
- 7 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der
Ortsteilvertretung
- 8 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Hr. Wiederhöft begrüßt alle Anwesenden zur ersten Sitzung im neuen Jahr, explizit werden Fr. von Palubitzki und Hr. Weinz als sachkundige Einwohner für die Bürgerschaftsfraktion Christlich Demokratisch Konservative & CDU-Bürgerschaftsfraktion begrüßt, dadurch ist die OTV wieder ordnungsgemäß besetzt und beschlussfähig.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Hr. Wiederhöft schlägt vor, den nachträglich eingereichten Antrag zum Ortsteilbudget OTB/08/0090 neu als TOP 11.3 auf zu nehmen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Bestätigung der Niederschriften

3.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2025

Im Vorfeld der Sitzung und auch in der Sitzung ist kein Änderungsbedarf angemeldet worden.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	2

3.2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2025

Im Vorfeld der Sitzung und auch in der Sitzung ist kein Änderungsbedarf angemeldet worden.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	2

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

In der Sitzung gab es keine Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen. Hr. Wiederhöft befragt den Vertreter der Straßensozialarbeiter zu aktuellen Situation im Stadtteil.

Es gab im Oktober/November Beschwerden zum Container 2.0, da dort mehrere Jugendgruppen wegen Nutzungsansprüchen aufeinander gestoßen sind. Mit Hilfe der Einwohner, des Kommunalen Ordnungsdienstes und der Straßensozialarbeiter hat sich Situation allerdings schnell beruhigt. Das Geschehen verlagert sich seit dem wieder mehr in Richtung Schwalbe, leider auch mit Sachbeschädigungen.

Es gibt nach wie vor zu wenig Orte/Treffpunkte für Jugendliche, was zur Übernutzung der vorhandenen Flächen führt.

Rückfrage von Hrn. Carls bezüglich der Bedarfe an Räumen und Zahlen der betroffenen Jugendlichen kommt der Straßensozialarbeiter zur Einschätzung, dass es teilweise seit Oktober mehrere (4/5 große Gruppen) Gruppen mit bis zu 60 Jugendlichen im Stadtteil waren. Konkrete Bedarfe lassen sich schwer benennen, da es unterjährig auch zu stadtteilübergreifenden Ortswechseln komme.

5 Rückblick Baugeschehen 2025 und 130 Jahre WGG eG und Ausblick auf 2026

Hr. Wiederhöft begrüßt Hrn. Roth als Vorstand der WGG eG, der mit 130 Jahren ältesten Genossenschaft Mecklenburg-Vorpommerns und eines der Gründungsmitglieder des VNW (Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V.).

Hr. Roth führt durch den Vortrag, welcher dem Protokoll beigelegt ist. Speziellen Fokus legt er im Vortrag auch auf die klimatechnische Modernisierung des Bestandes in SW II. Schwerpunkt ist aktuell die Abschlussarbeiten Koitenhäger Landstraße 11 a/b - 13 a/b und anschließend die Komplexsanierung Koitenhäger Landstraße 8 a/b - 10 a/b.

Herr Carls erfragt die Möglichkeit von Mieterstrommodellen, Hr. Roth führt aus, dass dies ein Geschäftsfeld der WGG Energie ist, dort jedoch aktuell die wärmetechnische Optimierung des Bestandes Vorrang hat. So können langfristig die Wohnnebenkosten dauerhaft und nachhaltig gesenkt werden. Im Stadtteil sind viele Dachflächen aktuell auch verpachtet an einen Photovoltaik-Dienstleister.

Fr. Leesch fragt insbesondere die Modalitäten zur Nutzung der Fahrradhäuser ab. Hr. Roth hebt die wichtige Aufgabe der Hausmeister der WGG eG hervor, die für Ordnung in den Quartieren sorgen und auch für Vermeidung von Fahrradmüll verantwortlich sind. Hr. Wiederhöft weist auf die Ausstellung 130 Jahre WGG eG im St. Spiritus hin, die noch bis Anfang Februar zu sehen ist.

*Hinweis der Kanzlei der Bürgerschaft:
Die Präsentation wird nachgereicht.*

6 Mögliche weitere Standorte für Sitzbänke

Hr. Gatzke stellt das Projekt vor und regt an, eine konkrete Liste mit Vorschlägen für Aufstellungsorte im Stadtteil.

Prüfung erfolgt durch Tiefbau-/Grünflächenamt

Problemfeld ist dabei auch, wo sind städtische Grundstücke

Aus der Sitzung kommen spontane Vorschläge:

Makarenkostrasse 18-21

Gut Koitenhagen/Anklamer Landstrasse (Park)

Ende B-Plan 13 (zum Elisenhain)

Wiese E-T-R 25 Pappelallee

Die Mitglieder werden gebeten, Ideen zu melden an Hrn. Gatzke oder Hrn. Wiederhöft bis Ende Februar zu zusenden.

Der Seniorenbeirat weist bei der Aufstellung insbesondere darauf hin, dass die Sitzhöhe der Bänke und Armlehnen positiv in Bezug auf altersgerecht mit bedacht werden sollen.

7 Informationen der Quartierskoordination

Die letztjährige Weihnachtszeit war sehr angebotsreich im Stadtteil, auch das Adventssingen am 15.12.25 war gut besucht.

Das Mehrgenerationenhaus erweitert sein Angebot: ab 29.01.26, 10:00 Uhr gibt es eine Männerrunde.

8 Mitteilungen der Verwaltung

Darüber hinaus gibt es aktuell keine weiteren Mitteilungen der Verwaltung.

9 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

17.11.25: gemeinsames Netzwerktreffen mit Schönwalde I/Südstadt

24.11.25: Aufstellen Weihnachtsbaum

12.01.26: Weihnachtsbaum abschnücken

Zum Beratungsgipfel zur Verkehrssituation in Schönwalde II gibt derzeit noch keine Neuigkeiten zu berichten. Im Dezember haben Verkehrsmessungen stattgefunden.

10 Beschlusskontrolle

11 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

11.1 Bierzelt-/ Festzeltgarnituren für Schönwalde II

OTB/08/0077

Zurückgezogen von Fr. Lexow, da die Seminar für Kirchlichen Dienst gGmbH zwischenzeitlich Festzeltgarnituren eingekauft hat und Netzwerkpartnern zu sozial verträglichen Konditionen zur Verfügung stellt.

Ergebnis:

zurückgezogen

11.2 Suppentisch

OTB/08/0084

Das Projekt hat sich verstetigt, die Zusammenarbeit von Nachbarschaftshilfeverein, Martin-Schule, dem Mehrgenerationenhaus und der Begegnungsstätte der SoPHi Greifswald GmbH sorgt für Zusammenhalt im Stadtteil, für Integration und Inklusion von Jung und Alt. Dieses Angebot ist auch eine Aktion zum Kampf gegen Einsamkeit.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

11.3 Stadtteilcafé SWII

OTB/08/0090

Im 6. Jahr verstetigt sich auch dieses Angebot. Neben dem reinen Angebot "Stadtteilcafé" gibt es auch saisonale Aktionen wie gemeinsames Plätzchen backen. Somit ist es eine wichtige Aktion zur Stadtteilbelebung und Aktion zum Kampf gegen Einsamkeit.

Der Personaleinsatz ist ehrenamtlich, die Räume werden vom Kinderschutzbund zur Verfügung gestellt.

Hr. Weinz hinterfragt die Kostensteigerung im Vergleich zum Vorjahr, diese wird von Fr. Lexow begründet mit dem geplanten Tierparkbesuch im Sommer, da die älteren Teilnehmer für eine Bootsfahrt nicht mehr so wirklich fit sind.

Nach kurzer Besprechung einigt man sich auf eine Mittelbewilligung wie in den Vorjahren, der Besuch des Tierparks soll bei Bedarf gesondert beantragt werden.

Zuwendungshöhe auf 1.000,00 EUR geändert

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

12 Beratung der Beschlussvorlagen

**13 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der
Ortsteilvertretung**

Hr. Carls erkundigt sich nach dem Stand Ergebnisse Verkehrsgipfel, aktuell gibt es noch keine Ergebnisse der Erhebungen aus dem Dezember, Hr. Wiederhöft wird am 19.01.26 den aktuellen Stand beim Baudezernenten erfragen.

Es gibt keinen Bedarf, Beschlussvorlagen oder Problemstellungen nichtöffentlich zu besprechen, demzufolge wird auf eine nichtöffentliche Sitzung verzichtet.

14 Ende der Sitzung

Herr Wiederhöft beendet die Sitzung um 19:48 Uhr.

Protokollführung

Vorsitzender

Marcus Wiederhöft

Marcus Wiederhöft